



Das Fundament ist gelegt, die ersten Mauern hochgezogen. Das Jugendzentrum in São Domingos, nördlich von Bissau, an der Grenze zu Ziguinchor (Senegal), nimmt Gestalt an. Es ist schon länger geplant, doch nun wird es Realität, um den jungen Menschen vor Ort einen wichtigen Versammlungs- und Fortbildungsort zu bieten.

Das erworbene Grundstück bekommt einen Fußballplatz sowie ein Seminargebäude für 80 Personen. Hier werden künftig Fortbildungen für Jugendliche und Geistliche stattfinden, zum einen mit kirchlichem Schwerpunkt, zum anderen im IT-Bereich. So können sich berufliche Möglichkeiten eröffnen.

An die 500 aktive neuapostolische Jugendliche wohnen im Norden von Guinea-Bissau - einem der ärmsten Länder der Welt. Finanziert wird das Projekt durch das Budget für humanitäre Hilfe der NAK Westdeutschland sowie durch die Initiative „Jugend bewegt“, die in diesem Herbst weitere 25.000 Euro für das Jugendprojekt spenden wird. Es handelt sich um die größte Einzelspende, die #jugendbewegt je gemacht hat – und das ist genau richtig für die Jugendlichen im von Armut geplagten Guinea Bissau.

Der Bau soll im Februar 2025 fertiggestellt werden

23. September 2024

